



Installationsanleitung
GMV5-UNIVERSALTRUHE



**GMV5-ND028ZD • GMV5-ND036ZD • GMV5-ND050ZD • GMV5-ND071ZD
GMV5-ND090ZD • GMV5-ND125ZD • GMV5-ND140ZD**

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme gründlich durch.

Inhalt	
Spezifikationen	2
Sicherheitshinweise	3
Beschreibung	4
Abmessungen	5
Wahl des Installationsortes	6
Mindestabstände	7
Gerätemontage	8-9
Kältemittelleitungen	10-11
Kondensatleitung	12
Elektrische Verbindung	13
Kommunikationsverbindungen	14
Störungsermittlung	15
Störungsanzeigen	16

Spezifikationen

Universaltruhe		GMV-ND028ZD	GMV-ND036ZD	GMV-ND050ZD	GMV-ND071ZD	GMV-ND090ZD	GMV-ND125ZD	GMV-ND140ZD
Nennleistungen ¹⁾								
Kühlung (nenn)	W	2800	3600	5000	7100	9000	12500	14000
Regelbereich	W	600 - 3100	800 - 4000	1300 - 6000	1800 - 7600	1900 - 9800	2000 - 13200	2000 - 14900
Heizung (nenn)	W	3100	4000	5600	8000	10000	14000	16000
Regelbereich	W	600 - 3500	800 - 4400	1300 - 6000	1800 - 8500	2000 - 10800	2000 - 14300	2000 - 16500
Umluft (max)	m³/h	600	650	950	1400	1600	2000	2000
Schalldruckpegel ²⁾	dB(A)	36-25	36-25	42-25	44-25	47-25	49-25	49-25
Betriebsspannung	V/Ph/Hz	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50
Stromaufnahme	A	0,20	0,20	0,25	0,38	0,70	0,95	0,95
Rohrleitung	Zoll-mm	1/4 - 6	1/4 - 6	1/4 - 6	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10	3/8 - 10
Anschluss		3/8 - 10	1/2 - 12	1/2 - 12	5/8 - 16	5/8 - 16	5/8 - 16	5/8 - 16
Maße H - B - T	mm	700-1220-225	700-1220-225	700-1220-225	700-1420-245	700-1420-245	700-1700-245	700-1700-245
Gewicht	kg	40	40	40	50	50	60	60

1) Die angegebenen Nennleistungen basieren auf den Bedingungen:

Kühlen: Innentemperatur 27° C Trocken-, 19° C Feuchtkugeltemperatur und Außentemperatur 35° C Trocken-, 24° C Feuchtkugeltemperatur.

Heizen: Innentemperatur 20° C Trockenkugeltemperatur und Außentemperatur 7° C Trocken-, 6° C Feuchtkugeltemperatur.

2) Schalldruckpegel bei 1 m Abstand zum Innengerät.

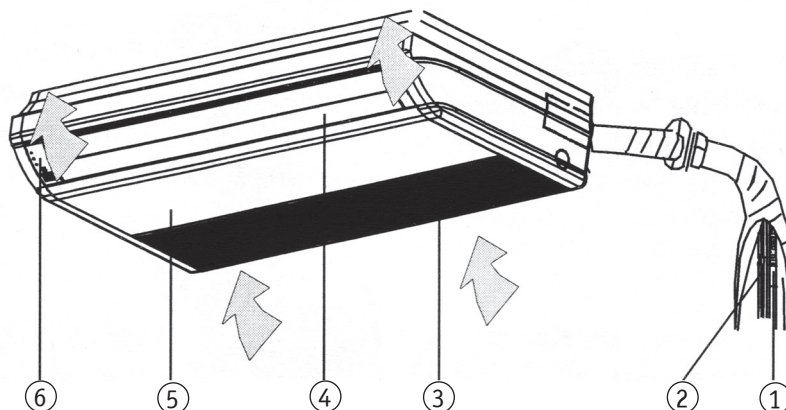
Sicherheitshinweise

- Bitte führen Sie die Installation des Klimagerätes nicht selbst durch, andernfalls kann es zu Wasseraustritt, Stromschlägen oder Brandentwicklung kommen.
- Bitte installieren Sie alle Geräte so, dass ein Herunterfallen und damit die Gefährdung von Menschenleben ausgeschlossen werden kann.
- Um einen reibungslosen Abfluss zu ermöglichen, schliessen Sie das Abflussrohr bitte gemäß der Anleitung an. Setzen Sie die Rohre keiner zu großen Wärme aus, um Kondensation zu verhindern. Der unsachgemäße Anschluss von Rohren kann zu Wasserschäden führen.
- Lagern oder benutzen sie keine brennbaren, explosiven, giftigen oder in anderer Weise gefährlichen Stoffe in der Nähe des Gerätes.
- Im Notfall (z.B. bei Brandgeruch), unterbrechen Sie bitte unverzüglich die Stromversorgung des Klimagerätes.
- Achten Sie auf ausreichende Belüftung des Raumes, um Sauerstoffmangel vorzubeugen.
- Stecken Sie niemals Ihre Finger oder andere Objekte in die Ein-, oder Auslassschlitze des Geräts.
- Bitte achten Sie vor allem nach längerer Betriebszeit auf einen guten Zustand des Haltegestells.
- Sehen Sie von Modifikationen des Gerätes ab. Bitte wenden Sie sich für Reparaturen oder Wechsel des Gerätestandortes an Ihren Händler oder einen Fachmann.
- Stellen Sie bitte vor Anschluss der Anlage sicher, dass die Leistungsangaben auf der Gerätepackung den Werten des hiesigen Stromnetzes entsprechen.
- Vergewissern Sie sich vor Inbetriebnahme, ob alle Kabel, Abfluss- und sonstige Rohre sachgemäß angeschlossen sind um eine Gefährdung durch Wasseraustritt, Kühlflüssigkeitsaustritt, Stromschlag oder Feuer auszuschließen.
- Eine sichere Erdung des Hauptstromkreises muss gewährleistet sein, um die Gefahr eines Stromschlages ausschließen zu können. Verbinden Sie das Erdungskabel keinesfalls mit Gas-, oder Wasserleitung, Blitzableiter, oder Telefonleitung.
- Einmal gestartet sollte das Gerät frühestens nach 5 Minuten wieder ausgeschaltet werden, um die Lebensdauer nicht negativ zu beeinflussen.
- Lassen das Gerät niemals von Kindern unbeaufsichtigt bedienen.
- Bedienen Sie die Klimaanlage nicht mit nassen Händen.
- Unterbrechen Sie die Stromzufuhr des Gerätes, bevor Sie es reinigen oder den Filter wechseln.
- Trennen Sie das Gerät vom Netz, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.
- Bitte bringen Sie die Geräte nicht unter Feuchtigkeitsempfindlichen Stoffen oder Oberflächen an.
- Vermeiden Sie die Benutzung des Gerätes als Ablage oder Trittfläche.
- Nach dem Anschluss der Elektrik sollten Sie diese testen, um Kurzschlüsse auszuschließen.

Beschreibung

■ Bezeichnung der Komponenten

- ① Kondensatleitung
- ② Rohrleitungen
- ③ Luftansauggitter mit Filter
- ④ Luftausblaslamellen
- ⑤ Gehäuse
- ⑥ Display-Anzeige



■ Teile im Lieferumfang

Bezeichnung

Stück

Infrarot-Fernbedienung/Batterien



1 + 2

Bördelmutter Sauggasleitung



1

Bördelmutter Flüssigkeitsleitung



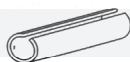
1

Mutter mit Unterlegscheibe M10x8



8

Isolierung Sauggasleitung



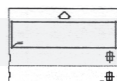
1

Isolierung Flüssigkeitsleitung



1

Montageschablone



1

Kabelbinder

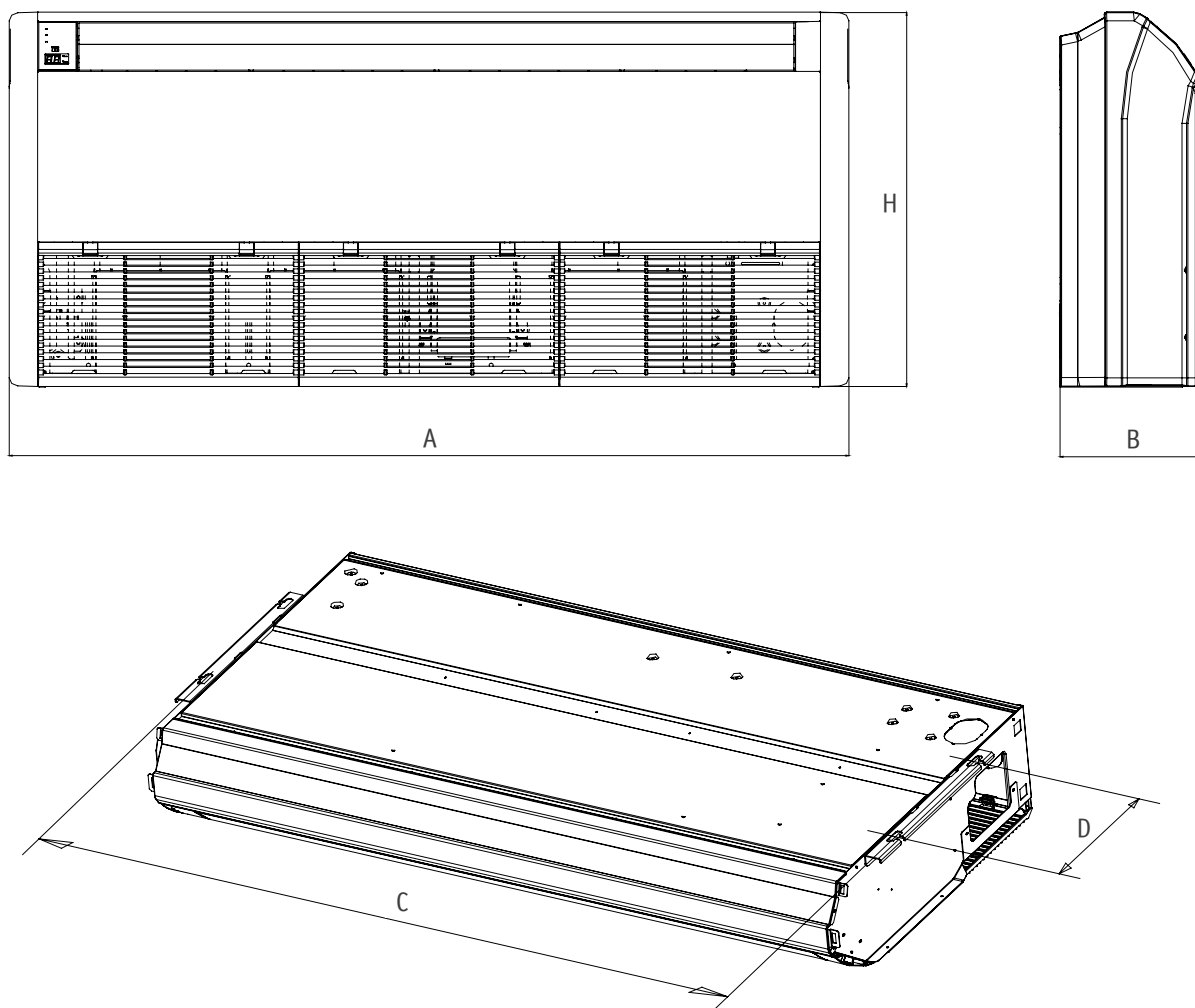


4

Bitte kontrollieren Sie Inhalt und Lieferumfang beim Empfang der Sendung auf Vollständigkeit.

Geräteabmessungen

Für die Installation können Sie die mitgelieferte Papier-Schablone benutzen. Bei einer Deckenmontage muss das Gerät so geneigt werden, dass die Kondensatleitung hinten 10 mm niedriger liegt als vorne, um den Ablauf zu gewährleisten.



Modell	A	B	C	D	H
GMV-ND028ZD	1220	225	1158	280	700
GMV-ND036ZD	1220	225	1158	280	700
GMV-ND050ZD	1220	225	1158	280	700
GMV-ND071ZD	1420	245	1354	280	700
GMV-ND090ZD	1420	245	1354	280	700
GMV-ND125ZD	1700	245	1634	280	700
GMV-ND140ZD	1700	245	1634	280	700

Wahl des Installationsortes und Vorsichtsmaßnahmen

■ Wahl des Installationsortes des Klimagerätes

- ▲ Die Montage des Gerätes muss nationalen und örtlichen Sicherheitsbestimmungen genügen. Art und Sorgfalt der Installation wirken sich direkt auf die Betriebsleistung des Klimagerätes aus. Die Montage durch den Benutzer selbst ist untersagt. Bitte setzen Sie sich nach dem Kauf des Gerätes mit Ihrem Händler in Verbindung, damit dieser Anschluss und Betriebstest durch professionelle Monteure gewährleisten kann. Nicht vor Abschluss aller Montagearbeiten an den Stromkreis anschließen!

■ Wahl des Standortes der Inneneinheit

- Direkte Sonnenbestrahlung vermeiden. Stellen Sie sicher, dass:
 - die Montagehalterung sowie Decken und Wände das Gewicht der Einheit zu tragen in der Lage sind.
 - das Kondensat-Abflussrohr leicht von der Anlage zu trennen ist.
 - der Luftstrom an Ein- und Auslass nicht blockiert wird.
 - die Verbindungsrohre zwischen beiden Geräten leicht nach außen geführt werden können.

Nicht an Orten anschließen, an denen Gefahrgut lagert oder Gaslecks auftreten könnten.

Setzen Sie das Gerät weder Staub, noch Nebel oder anderer Feuchtigkeit, sowie Gasen aus.

■ Wahl des Standortes der Außeneinheit

- Das Außengerät muss auf einer ebenen, stabilen Fläche montiert werden.
- Um Länge und Biegungen der Kühlleitung möglich gering zu halten, bitte das Aussengerät so nah wie möglich am Innengerät anbringen.
- Bitte installieren Sie das Gerät nicht unter Fenstern oder zwischen eng stehenden Gebäuden, um die Geräuscentwicklung in geschlossenen Räumen minimal zu halten.
- Der Luftstrom an Ein- und Auslass darf nicht blockiert sein.
- Bitte an gut belüfteten Stellen anbringen, um genügend Luft zur Verarbeitung zu gewährleisten.
- Setzen Sie das Gerät keinen brennbaren oder explosiven Stoffen, salzigem Nebel, Staub, oder stark verschmutzter Luft aus.

- ▲ Installieren Sie keine zusätzlichen Belüftungsrohre zwischen Luftein- und Auslässen, da es bei Erwärmung der Inneneinheit zu Kondensation in diesen Rohren und damit zu einer Schädigung der Anlage durch Kondenswasser oder Eis (vorausgesetzt die Außentemperatur liegt unter 0°C) kommen kann. Berücksichtigen Sie bei der Montage der Außeneinheit die Wärmeentwicklung bei Betrieb.

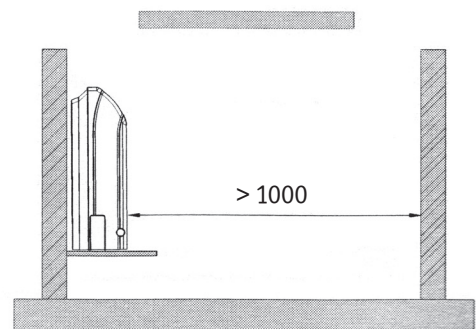
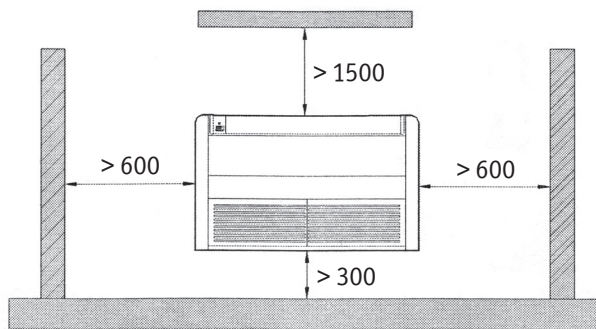
■ Vor der Installation zu beachten:

Um einen einwandfreien Betrieb des Außengerätes sicherzustellen, sollten Sie bei der Standortwahl folgendes beachten:

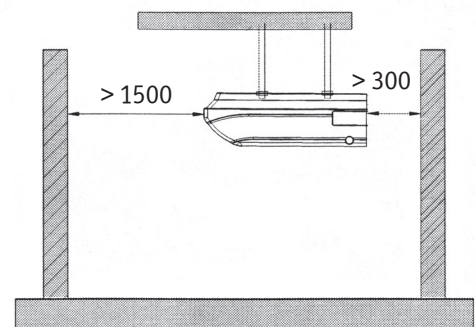
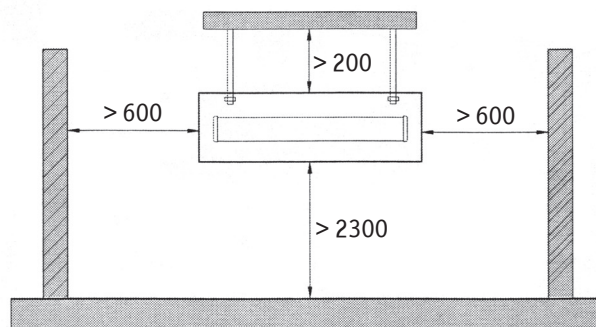
- Montieren Sie das Gerät so, dass keine Luft zurückgeworfen wird (z.B. von nahen Wänden), und lassen Sie genug Platz für mögliche Reparaturen.
- Der Standort der Außeneinheit sollte hinreichend belüftet sein, um einen reibungslosen Luftaustausch zu gewährleisten. Achten Sie darauf, dass die Luft Ein- und Auslässe nicht verdeckt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Haltevorrichtungen das Gewicht der Einheit tragen können und das weder durch Vibrationen noch durch Abluft oder Geräusche Störungen der Umwelt entstehen können.
- Heben Sie die Einheit mit geeigneten Hilfsmitteln und der dafür vorgesehenen Öffnung an. Heben Sie mit Bedacht und achten Sie darauf, keine Metallteile zu beschädigen, da sonst Rost auftreten könnte.
- Wenn irgend möglich, setzen Sie das Gerät nicht direktem Sonnenlicht aus.
- Achten Sie darauf, dass Regen- und Schmelzwasser problemlos ablaufen können.
- Wählen Sie den Installationsort so, dass die Anlage nicht von Schnee zugedeckt werden kann.
- Lagern Sie das Gerät auf Gummidämpfern oder Federn, um Vibrationen entgegenzuwirken.
- Der Umfang der Installation sollte gemäß den Vorgaben in diesem Handbuch durchgeführt werden.
- Das Gerät ist von geschultem Fachpersonal zu montieren.

Mindestabstände

■ Mindestabstände bei Wandbefestigung



■ Mindestabstände bei Deckenbefestigung

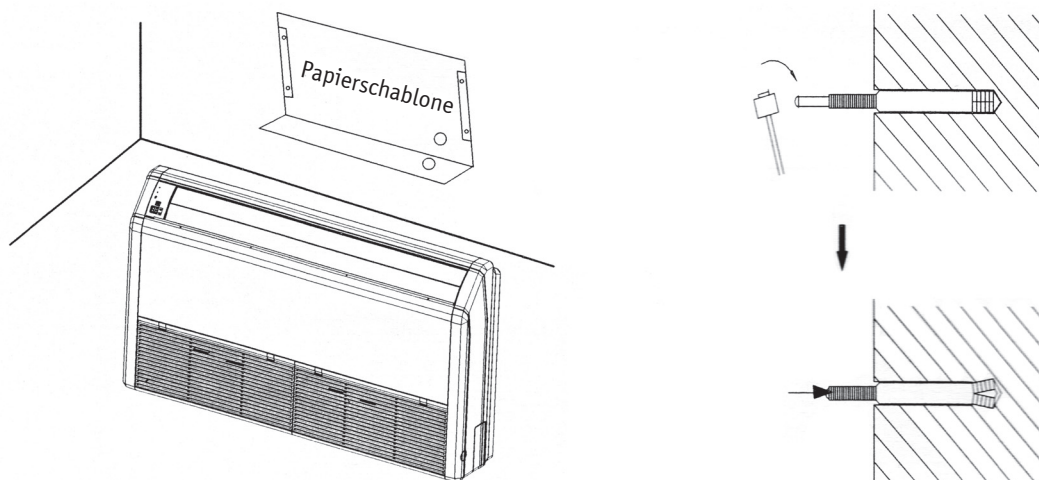


Montage

■ Es wird zwischen den **Deckeninstallation** und **Bodennstallation** unterschieden.

Sie werden wie folgt installiert:

1. Bestimmen Sie die Maße des Gerätes an Wand, Boden oder Decke indem Sie die dafür vorgesehene Schablone anhalten und anzeichnen.

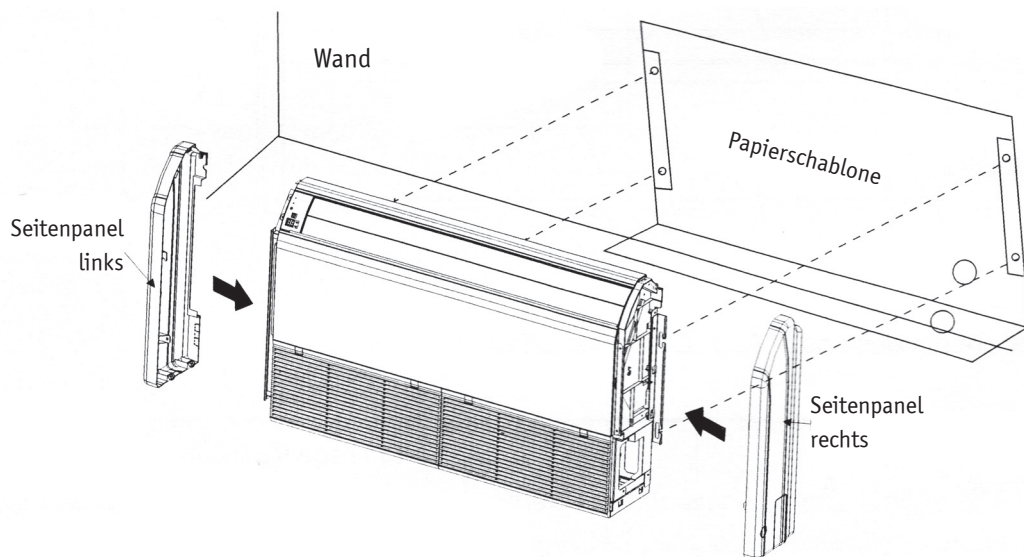


2. Entfernen Sie das Luftauslassgitter, das Seitenpanel und die Abdeckung der Aufhängung.

- Entfernen Sie das Gitter vor dem Lufteinlass.
- Lösen Sie die Halteschrauben des Seitenpanels und nehmen Sie es in Pfeilrichtung ab.
- Lösen Sie zwei Aufhängebolzen (M8) auf jeder Seite um weniger als 10 mm.
- Entfernen Sie zwei Aufhängebolzen (M6) auf der Rückseite. Nehmen Sie Aufhängung ab.

3. Bringen Sie den Tragebolzen an. (Benutzen Sie W3/8 oder M10 Tragebolzen).

Justieren Sie den Abstand zwischen Gerät und Decke vor.



4. Befestigen Sie die Aufhängung am Tragebolzen.

- Stellen Sie sicher, dass der Bolzen in Position bleibt, justieren Sie die Aufhängung ggf. nach.
- Der Bolzen muss sich unter der Verkleidung des Innengerätes befinden.

5. Heben Sie das Gerät an und setzen Sie es mit der Kerbe auf den Bolzen.

6. Ziehen Sie beide Aufhängebolzen fest (M8).

7. Ziehen Sie auch beide M6-Aufhängebolzen fest, um Bewegung der Einheit zu vermeiden.

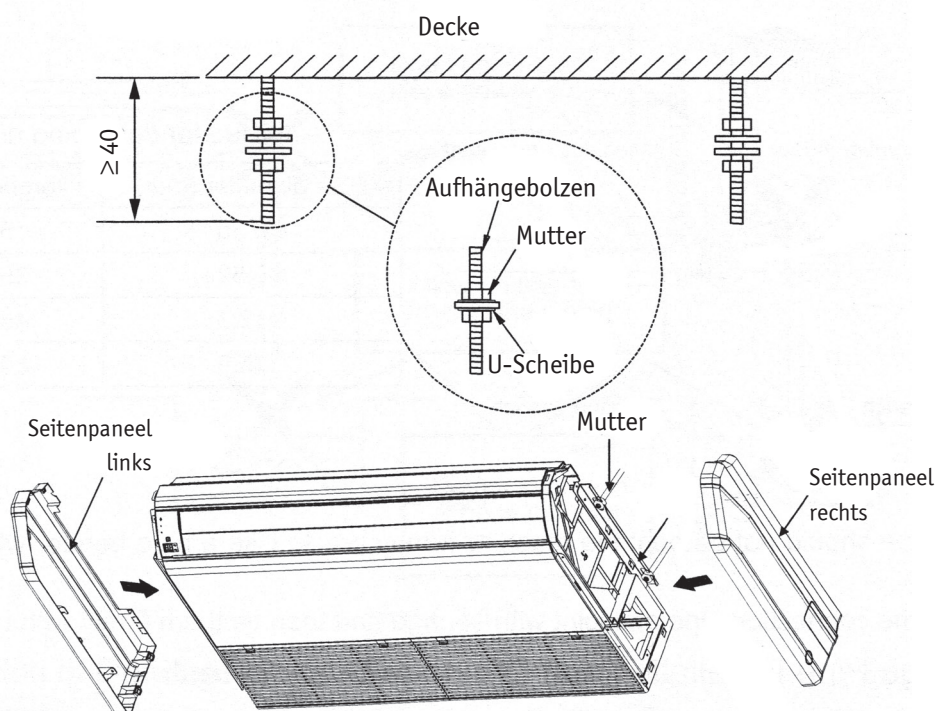
8. Neigen Sie das Gerät so, das sich die Ableitung nach unten neigt, um den Ablauf zu verbessern.
Stellen Sie die Höhe mit einem Schraubenschlüssel ein.

Montage

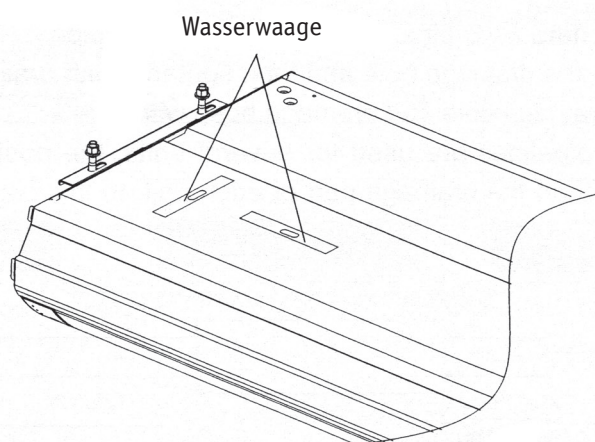
Bei hängenden Geräten:

Hier ist es möglich, die Aufhängungen ohne vorheriges Demontieren zu verwenden.

Benutzen Sie nur die beschriebenen Teile und Werkzeuge für die Installation.

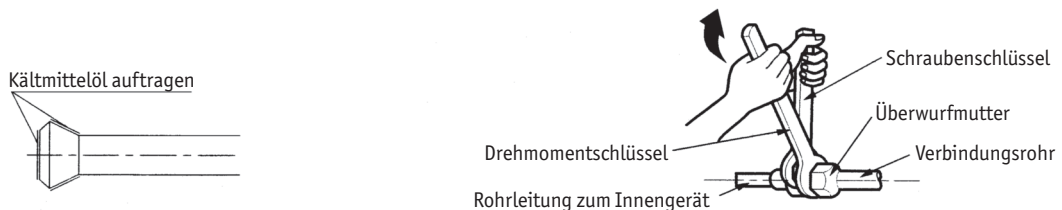


Mit der integrierten Wasserwaage lässt sich das Gerät genau ausrichten.



■ Anschluss der Kältemittelleitung

- Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel beim Anziehen der Überwurfmutter, um Schäden zu vermeiden.

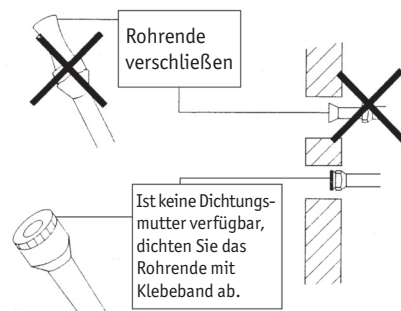


- Richten Sie die Rohre mit den Überwurfmutter mittig aus, drehen die ersten 3-4 Umdrehungen mit der Hand und ziehen Sie die Verbindung mit einem Drehmomentschlüssel fest. Die korrekten Einstellungen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.
- Um Undichtigkeiten vorzubeugen, tragen Sie bitte an den Flanken der Bördel, wo sich später die Überwurfmuttern befinden, Kältemittelöl auf. Benutzen Sie hierfür Kältemittelöl für R410A.

Bördelmutter Anzugsmoment		
Gasleitung		Flüssigkeitsleitung
09K / 12K	18K	09K / 12K / 18K
3/8"	1/2"	1/4"
31 - 35 Nm	50 - 55 Nm	15 - 20 Nm

▲ Vorsicht beim Umgang mit Rohrleitungen

1. Schützen Sie die Rohrleitungen vor dem Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit.
2. Für engere Rohrbiegungen benutzen Sie bitte eine geeignete Rohrbiegevorrichtung. Die Radien sollten nicht unter 30 bis 40 mm liegen.



Wahl des Rohr- und Isolierungsmaterials

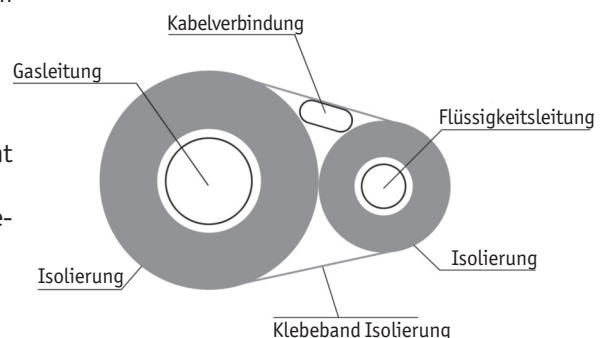
Wenn Sie handelsübliches Kupferrohr verwenden, beachten Sie bitte folgendes:

Isolationsmaterial: Polyethylen-Schaum

Wärmeübertragung: 0,041 - 0,052 W/mK
(0,035 - 0,045 kca/(mh °C))

Die Oberflächentemperatur erreicht der Gasleitung erreicht bis zu 110° C.

Verwenden Sie Material zur Isolierung, dass diesen Temperaturen widersteht.



Ermitteln Sie aus der Tabelle die geeignete Stärke der Isolierung für Gas- und Flüssigkeitsleitungen

Gasleitung		Flüssigkeitsleitung	Gasleitung Isolierung		Flüssigkeitsleitung Isolierung
09K / 12K	18K		09K / 12K	18K	
Ø 9,55 mm	Ø 12,7 mm	Ø 6,4 mm	Ø 12-15 mm	Ø 14-16 mm	Ø 8-10 mm
Wandstärke 0,8 mm			Wandstärke 1,0 mm min.		

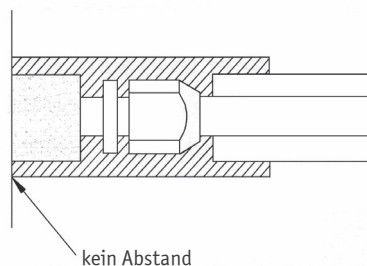
Isolieren Sie Gas- und Flüssigkeitsleitungen jeweils separat.

Verbindung von Innen- und Außeneinheit

- ▲ **Achtung:** 1. Wenn Sie das Innengerät mit dem Rohrsystem verbinden, ziehen Sie nicht gewaltsam an den Verbindungen, so dass die Kapillare der Inneneinheit und andere Rohre nicht brechen und undicht werden können.
2. Das Verbindungsrohr wird durch die richtige Schelle gesichert. Es hält dem Gewicht des Gerätes nicht stand.

Isolation der Anschlussleitung

1. Um die Bildung von Kondensat an der Anschlussleitung sowie Undichtigkeiten zu vermeiden müssen die Rohrleitungen mit Wärmedämm-Materialien isoliert werden.
2. Die gemeinsame Verbindung zum Innengerät muss mit Wärmedämm-Material isoliert werden. Es darf keine Lücke zwischen dem isolierten Anschlussrohr und dem Gehäuse des Innengerätes entstehen.



▲ **Achtung:**

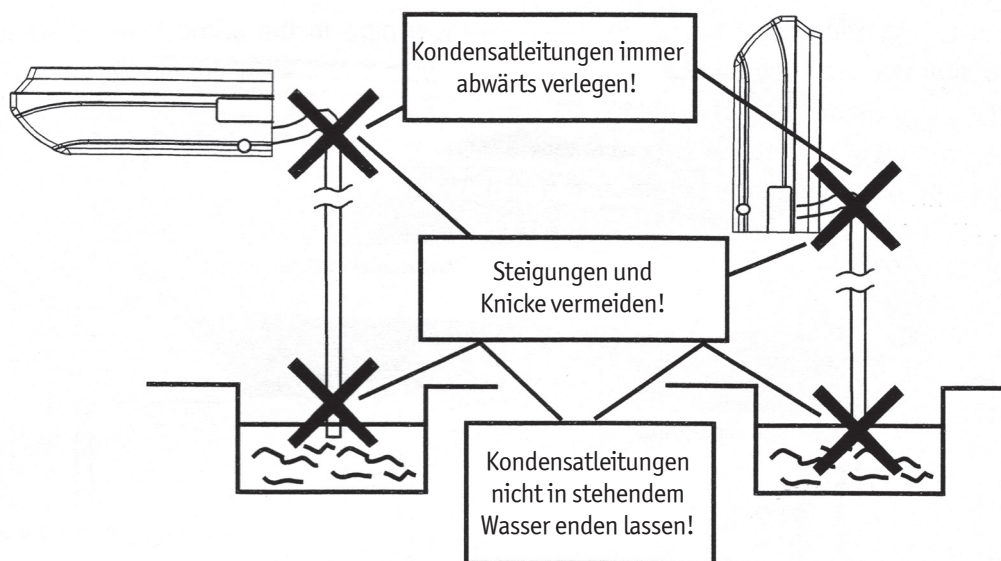
Nachdem die Rohre mit Schutzmaterialien umwickelt wurden dürfen sie nicht weiter gebogen werden, da sie sonst leicht reißen und brechen können.

3. Isolieren der Rohrleitungen

- (1) Benutzen Sie Klebeband um das Anschlussrohr mit den Kabeln zu bündeln. Um Schäden durch Kondensatbildung zu vermeiden, trennen Sie das Abflussrohr vom Anschlussrohr und den Kabeln.
- (2) Benutzen Sie wärmedämmendes Klebeband um die Rohrleitungen komplett zu isolieren und achten Sie darauf, dass die Umwicklungen die vorheigen jeweils etwa zur Hälfte abdecken.
- (3) Die isolierten Rohrleitungen müssen mit Rohrschellen an der Wand befestigt werden.

▲ **Achtung:**

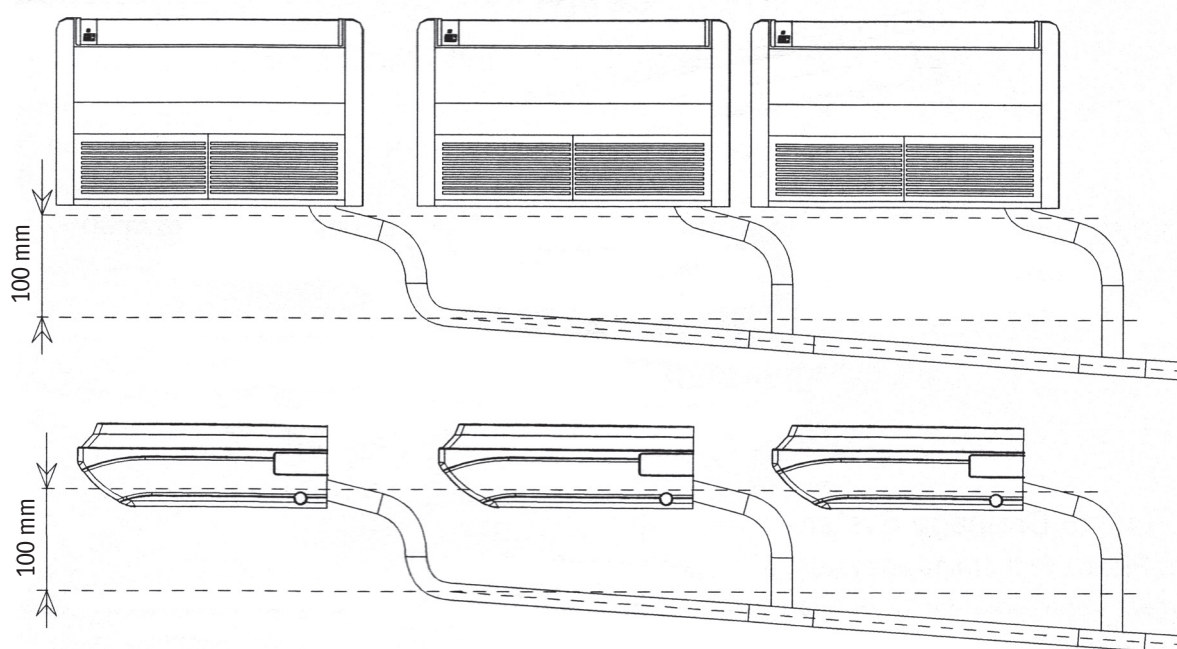
- (1) Wickeln Sie das Band nicht zu eng, um die Isolationswirkung nicht zu beeinträchtigen. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatabfluss separat verlegt ist.
- (2) Nachdem die Isolation abgeschlossen ist, dichten Sie den Mauerdurchbruch mit geeignetem Material ab und verhindern Sie, dass Regenwasser oder Zugluft in den Raum gelangen können.



■ Montage der Kondensatleitung

Die Auslassrichtung des Ablaufrohrs kann entweder von rechts hinten oder rechts gewählt werden. Der Durchmesser des Ablaufrohrs muss gleich oder größer dem Durchmesser des Verbindungsrohrs sein. (Vinylrohr; Rohrdurchmesser: 17 mm; Stärke: $\geq 1,75$ mm)

- Das Ablaufrohr ist kurz zu halten und schräg nach unten mit einem Gefälle von 1%, um Lufteinschlüsse zu verhindern.
 - Verwenden Sie beiliegenden Ablassschlauch und Zwinge. Legen Sie das Ablaufrohr vollständig in den Abflusstutzen ein. Schrauben Sie die Zwinge innerhalb des Bereichs des grauen Klebebands an, bis der Schraubkopf weniger als 4 mm vom Schlauch entfernt ist.
 - Umwickeln Sie beiliegenden Dichtungstreifen über der Zwinge und dem Ablassschlauch zur Isolierung.
 - Den Ablassschlauch im Inneren des Innenteils nicht knicken.
- Stellen Sie sicher, dass nach der Montage der Ablaufleitung ein gleichmäßiger Ablauf erreicht wird.
- Gießen Sie ca. 600 ml Wasser in die Ablaufpfanne des Luftauslasses, um den Ablauf zu testen.



! Warnung

An elektrischen Bauteilen oder an der Zuleitung kann Spannung anliegen! Schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden sind möglich. Der Anschluss des Klimageräts und das Verlegen der elektrischen Leitungen darf nur von qualifiziertem und autorisiertem Fachpersonal in Übereinstimmung mit den am Aufstellungsort geltenden Bestimmungen der örtlichen EVU ausgeführt werden! Sicherheitshinweise beachten!

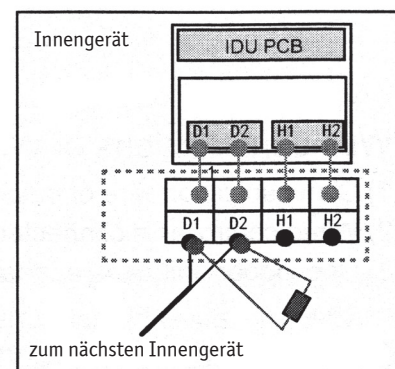
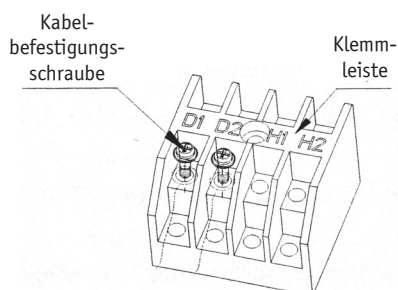
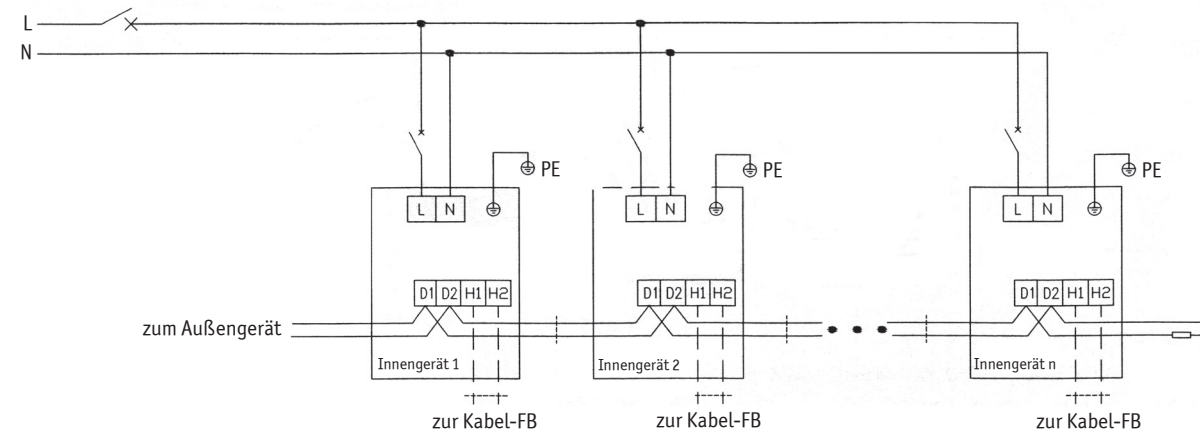
Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage unbedingt Hauptschalter abschalten und gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern!

Vor Netzanschluss Spannungsversorgung der Zuleitung unterbrechen!

Die Übereinstimmung der Netzanschlussspannung und -frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild des Geräts kontrollieren.

Elektrischer Anschluss Innengerät

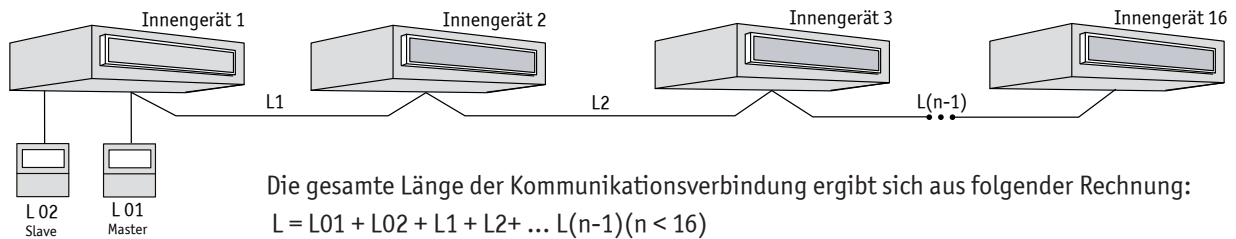
- Seitenpaneel links öffnen.
- Klemmenabdeckung entfernen.
- An der Klemmleiste entsprechend verdrahten.
- Mit der Zugentlastung fixieren und Klemmenabdeckung wieder befestigen.
- Seitenpaneel wieder schließen.



Elektrische Sicherungen

- Es ist ein allpoliger Trennschalter vorzusehen, der im geöffneten Zustand zur Unterbrechung der Netzstromphase einen Zwischenraum von mindestens 3 mm aufweist.
- Schutzeinrichtung mit magnetischer Schnellauslösung mit Schutz gegen Kurzschluss und Überlast vorsehen.

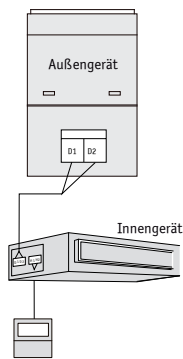
■ Länge der Kommunikationsverbindung



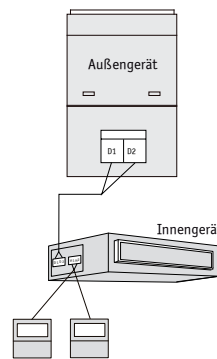
▲ Hinweise:

- Sind die Innengeräte in einer Umgebung mit starken elektromagnetischen Störungen installiert, müssen abgeschirmte Twisted-pair-Kabel für die Kommunikationsverbindung verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass die Fernbedienung keiner mechanischen Belastung, extremen Feuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

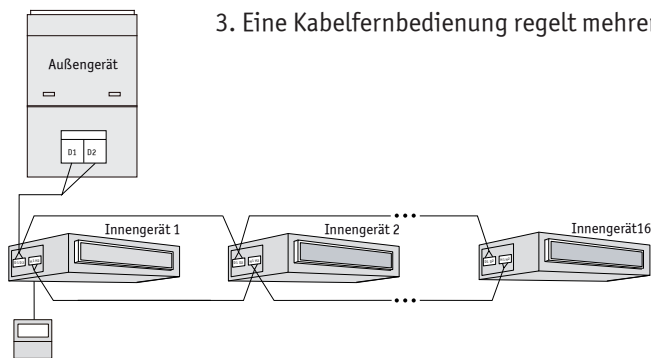
Es wird zwischen vier verschiedenen Verbindungsmöglichkeiten unterschieden:



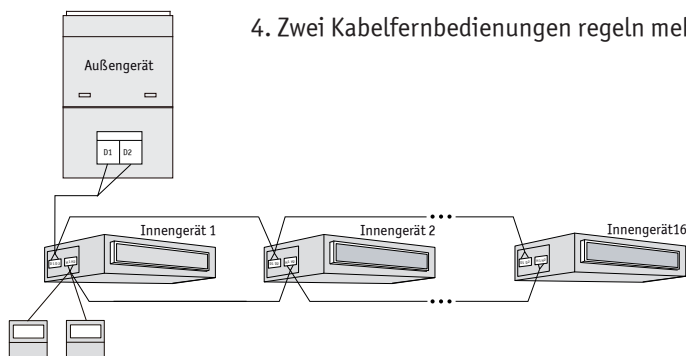
1. Ein Innengerät wird mit einer Kabelfernbedienung geregelt.



2. Ein Innengerät wird mit zwei Kabelfernbedienungen geregelt.



3. Eine Kabelfernbedienung regelt mehrere Innengeräte in einem System.



4. Zwei Kabelfernbedienungen regeln mehrere Innengeräte in einem System.

⚠ Achtung

Bitte versuchen Sie nicht, das Gerät bei einer ungeklärten Störung zu reparieren. Es könnte zu einem Stromschlag oder zu Feuerausbruch führen. Lassen Sie das Gerät von Fachpersonal untersuchen oder reparieren. Zuvor klären Sie bitte folgende Punkte ab. Es könnte Zeit und Geld sparen.

Störung	Störungsermittlung
Das Innengerät schaltet nicht sofort ein, nachdem die Anlage gestartet wurde.	Das Innengerät schaltet nicht ein und wird für drei Min. nicht in Betrieb gehen, um Schäden zu vermeiden.
Nachdem das Innengerät eingeschaltet wurde, sind ungewöhnliche Gerüche wahrzunehmen.	Es kann sich um Fremdgerüche handeln, die durch die Zuluft in das Gerät gelangt sind und nun abgegeben werden.
Während des Betriebes der Anlage hört man Fließgeräusche.	Das Geräusch entsteht durch die Fließbewegung des Kältemittels im Rohrleitungssystem des Gerätes.
Im Kühlbetrieb tritt Nebel aus dem Gerät.	Durch plötzlichen Kühlbetrieb wird kalte Luft abgegeben und durch Kondensation sichtbar.
Beim Ein-/Ausschalten des Gerätes sind ungewöhnliche Geräusche zu hören.	Durch Temperaturschwankungen kann es zu Geräuschentwicklungen kommen.
Keine Funktion des Klimagerätes.	Gibt es einen Stromausfall? Ist die Verdrahtung unterbrochen? Wurde der Schutzschalter ausgelöst? Ist die TIMER ON-Taste in Betrieb?
Geringe Kühl- bzw. Heizleistung der Anlage.	Ist die Soll-Temperatur passend eingestellt? Ist der Luftein- bzw. auslass blockiert? Sind die Luftfilter verschmutzt? Sind Türen und Fenster verschlossen? Ist der Umluftstrom zu niedrig eingestellt? Befinden sich Heizquellen im Raum?
Die Fernbedienung ist nicht verfügbar.	Die Fernbedienung reagiert nicht, wenn das Gerät auf Störung ist oder die Gerätefunktionen zu häufig gewechselt wurden. Ist die Fernbedienung außerhalb der Reichweite des Innengerätes? Befinden sich Hindernisse zwischen Fernbedienung und Signalempfänger? Ist die Batteriespannung ausreichend?

⚠ Achtung

Treten folgende Situationen auf, stoppen Sie den Betrieb der Anlage und unterbrechen Sie die Stromversorgung. Fragen Sie Ihren Fachhändler

- bei ungewöhnlicher Geräuschentwicklung während des Betriebes, die nicht eindeutig zu klären ist.
- bei Auslösen des Schutzschalters, wenn die Anlage eingeschaltet wird.
- bei Wassereintritt in das Gerät.
- bei Wasseraustritt aus dem Gerät in den Raum.
- bei Hitzeentwicklung der Leitungen und Stromkabel.
- bei Geruchsentwicklung während des Betriebes, deren Ursache nicht eindeutig zu klären ist.

■ Status-Anzeigen bzw. allgemeine Systemmeldung

Code	Bedeutung
A0	Gerät wartet auf Störungsbeseitigung (IBN?)
A1	Prüfung Kompressorbetriebsbedingungen
A2	Kältemittelmangel
A3	Abtauung
A4	Ölrückführung
A5	Online-Test
A8	Vakuum
AH	Heizbetrieb
AC	Kühlbetrieb
AF	Ventilatorbetrieb
AJ	Anforderung Filterreinigung
AU	Fernausschaltung
Ab	Notausschaltung
Ad	Funktionsbeschränkung
An	Temperaturüberwachung
n3	Zwangsabtauung
n5	Zwangsänderung Innengerätenummer
nL	Niederdruckanpassung
nJ	Hochtemperaturschutz im Heizmodus
nP	Temperaturanpassung während des Abtauens
nU	Sperrung des Innengerätes aufheben

■ Störungen Innengerät

Code	Bedeutung
L0	Störung Innengerät
L1	Innengerät Ventilator-Motorschutz
L2	Schutz Zusatzheizung
L3	Schutz Wasserstand
L4	Störung Stromversorgung Kabel-FB
L5	Frostschutz
L7	Kein Master-Innengerät erkannt
L8	Leistungsverlust
L9	Störung Gruppenregler Geräteanzahl
LA	Innengeräte nicht kompatibel
LH	zu geringe Luftmenge
LC	Innen-/Außengeräte nicht kompatibel
LP	Nulldurchgang Motor
d1	Störung Platine Innengerät
d3	Störung Regelfühler
d4	Störung Fühler Flüssigkeitsleitung Innengerät
d5	Störung Temperaturfühler Rohrleitung
d6	Störung Fühler Sauggasleitung Innengerät
d7	Störung Fühler Luftfeuchtigkeit
d8	Störung Fühler Wassertemperatur
d9	Störung Jumper
dA	Innengerät-Adressfehler
dH	Störung Platine Kabelfernbedienung
dC	DIP-Schalter Einstellungsfehler
dL	Störung Fühler Außeneinheit
dE	Störung Innengerät CO ₂ -Fühler
db	Inbetriebnahme ist aktiv

KRONE AG

Grossmattstrasse 24
CH-8964 Rudolfstetten

Tel.: 044 / 918 72 52

www.krone-klima.ch



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.

